



Schmidt neuer Regierungspräsident



Roberto Schmidt. Neu an der Reihe.

FOTO WB/ANDREA SOLTERMANN

SITTEN | Der Staatsrat des Kantons Wallis hat sein Präsidium für die Dauer vom 1. Mai 2019 bis zum 30. April 2020 neu bestellt. Der Vorsteher des Departements für Finanzen und Energie, Roberto Schmidt (CSP), wird Präsident des Staatsrats. Das Vizepräsidium wird vom Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung, Christophe Darbellay (CVP), übernommen. Wie es in einer Mitteilung vom Mittwoch heisst, wolle Schmidt während seines Präsidialjahres den vom Staatsrat in seinem Regierungsprogramm festgelegten Fahrplan weiterverfolgen und die Umsetzung der verschiedenen von der Regierung beschlossenen Strategien wie die Agenda 2030, die Immobilienstrategie, das kantonale Mobilitätskonzept 2040 oder die Energiestrategie vorantreiben. Die Entwicklung der Infrastruktur vom Spital Wallis, der Campus Energypolis, die 3. Rhonekorrektur und der Bau der Autobahn A9 im Oberwallis bleiben die wichtigsten laufenden Projekte. In ihrem Schreiben bedankt sich die Regierung bei der scheidenden Präsidentin Esther Waeber-Kalbermatten (SP) für ihr Engagement im vergangenen Jahr. Es war das letzte Präsidialjahr der Oberwalliserin, die 2009 als erste Frau überhaupt in die Walliser Regierung gewählt worden war. **wb**